

## **Generalversammlung des Gesangvereins Cäcilia Bieste am 11.01.2018 um 19.45 Uhr in der Gaststätte „Zur Horneburg“**

21 Anwesende siehe beiliegende Anwesenheitsliste

### **Pkt. 1 Begrüßung**

Die Vorsitzende Anne Krusche eröffnet die Generalversammlung und begrüßt die anwesenden aktiven und passiven Vereinsmitglieder und wünscht allen ein gesundes und frohes neues Jahr 2018. Weiterhin bedankt sie sich bei den aktiven und passiven Mitgliedern und bei den Biestern Bürgern für die Unterstützung in 2017. Ein besonderer Dank gilt auch dem Chorleiter Alfred Figura für sein Engagement und die geleistete Arbeit in 2017. Anne übergibt Alfred ein kleines Präsent.

### **Pkt. 2 Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 12.01.2017**

Klaus Steinkamp verliest das Protokoll. Anne bedankt sich für die Ausführungen. Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

### **Pkt. 3 Jahresbericht**

Klaus Steinkamp trägt den Jahresbericht 2017 vor. Anne bedankt sich für die Ausführungen.

### **Pkt. 4 Bericht der Kassiererin**

Anke Weilage verliest den Kassenbericht (siehe auch Anhang): Dem Anfangsbestand von **5.612,52 €** folgten die Einnahmen von **18.166,03 €**. Dem gegenüber stünden die Ausgaben von **15.780,63 €**. Daraus ergibt sich der neue Kassenstand von **7997,92 €**. Dies entspricht einem Überschuss von **2385,40 €**. Anke führt durch die Einnahmen- und Ausgaben und erläutert besondere Posten. Hier sind auch besonders die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf in der Kneipe zu nennen. Hier wurde ein Plus von 1.700 Euro erzielt. Abschließend bedankt sich Anne noch einmal bei Anke und lobt diese für die gewissenhafte Kassenführung: Wir brauchen uns um die finanzielle Seite keine Sorgen zu machen, so Anne Krusche.

### **Pkt. 5 Bericht der Kassenprüfer**

Christine Gieseke-Figura und Hubert Bollmann haben am 03.01.2018 die Kasse geprüft. Beide bescheinigen Anke eine vorbildliche Kassenführung.

### **Pkt. 6 Entlastung des Vorstandes**

Hubert Bollmann beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Pkt. 7 Bericht des Chorleiters**

Alfred Figura beichtet: Die Sangesbeteiligung des Jahres 2017 errechnet sich ausgehend von 19 aktiven Sängern an 46 Chorproben (2 Chorproben sind wegen Krankheit ausgefallen), also insgesamt 874 aktive Sänger. Dies entspricht bei einer tatsächlichen Beteiligung von 633 Aktiven einer prozentualen Beteiligung von 72,425 %. Somit war die Beteiligung in 2017 etwas schlechter als in 2016. Weiterhin bedankt er sich für die Teilnahme aller Sängerinnen und Sängern an den Proben und Veranstaltungen und gibt sich grundsätzlich gut zufrieden mit dem Gesang des Chores in 2017. Auch die Zusammenarbeit mit den Sängerinnen und Sängern aus Rieste beurteilt er durchweg als positiv: Der Chor ist nun gesangstechnisch besser aufgestellt. Nächstes Jahr stünden dann die Vorbereitungen für sein 50-Jähriges Chorleiterjubiläum, und hier im Besonderen, das Einüben der Missa Maria Assumpta auf dem Programm.

### **Pkt. 8 Bericht der Notenwarte**

Waltraud Weilage gibt bekannt: Alles i.O.. Anne Krusche bedankt sich noch einmal bei Waltraud und Elisabeth für die tolle Arbeit der Notenwarte.

### **Pkt. 9 Neuwahl des Vorstandes**

Anne Krusche bittet um Vorschläge für einen Wahlleiter. Vorgeschlagen wird Michael Papenbrock. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Michael fragt den alten Vorstand ob dieser weiter machen würde. Anne Krusche und Elisabeth Torbecke stellen sich nicht mehr zur Wahl. Alle anderen würden weiter arbeiten. Michael bittet um Vorschläge. Anja Völkerding, Maria Vagedes, Anne Krämer Reinhard Steinkamp, Josef Walter und Bernhard Stuckenberg lehnen ab. Silke Kortland und Christine Gieseke-Figura würden im Falle einer Wahl annehmen. Die Versammlung wählt einstimmig und damit besteht der neue Vorstand aus folgenden Personen: Waltraud Weilage, Sonja Revermann, Jana Bollmann, Silke Kortland, Anke Weilage, Alfred Figura, Christine Gieseke-Figura und Klaus Steinkamp

Michael Papenbrock regt an die scheidende Vorsitzende Anne Krusche zur Ehrenvorsitzenden zu ernennen. Anne bedankt sich für das Vertrauen und schlägt vor, dass dies dann der neue Vorstand entscheiden solle.

### **Pkt. 10 Wahl eines Kassenprüfers/-prüferin**

Christine Gieseke-Figura scheidet als Kassenprüferin aus. Hubert Bollmann ist noch ein Jahr dabei. Vorgeschlagen werden Josef Walter, Reinhard Steinkamp und Anja Völkerding. Josef Walter und Anja Völkerding würden die Wahl annehmen, Reinhard Steinkamp würde ablehnen. Daraufhin beantragt Josef Walter geheime Wahl. Die Auszählung der Stimmen ergibt 15 Stimmen für Josef und 6 Stimmen für Anja. Damit ist Josef der neue Kassenprüfer.

### **Pkt. 11 Termine und Planung für das Jahr 2018**

Anne Krusche verteilt den Entwurf des Terminkalenders 2018 (siehe Anhang) und erläutert einzelne Termine:

- Der Seniorennachmittag findet am 18.03. im Weidehof in Rieste statt. Der Saal steht uns leider nicht mehr zur Verfügung. Der Kaffee kommt vom Weidehof, 2,50 Euro/Gedeck, Kuchen und Rest kommt vom Chor. Das Haus Berquell muss kurzfristig über den neuen Ort informiert werden.
- Der Kirchenmusiktag in Bieste hat gute Kritiken erhalten. Der nächste KMT findet am 06.10.18 in Eggermühlen statt.
- Das Jubiläum 50 Jahre Chorleitertätigkeit von Alfred Figura soll vom 26.10. bis 28.10.2018 stattfinden. Die schriftlichen Einladungen an die Gastchöre einschließlich an Bel Canto gehen jetzt raus. Auf die mündliche Einladung an Bel Canto gab es aber noch keine Reaktion. Die Gemeinde beteiligt sich wohl an den Kosten für den Besuch der Gäste aus Polen. Hier soll auch ein offizielles Treffen bzw. ein Austausch stattfinden. Die Gemeinde macht Vorschläge für entsprechende Räumlichkeiten und unterstützt bei der Unterbringung der Polen. Am 27.10. gibt es eine Messe in der Marienkapelle. Der Gottesdienst soll um 18 Uhr beginnen. Die daran anschließende weltliche Feier soll im Saal Otte stattfinden.
- Am 23.12.18 findet anlässlich des 60-jährigen Priesterjubiläums von Pastor Birkemeyer ein Gottesdienst in der Marienkapelle statt. Der Chor wird darum gebeten zu singen.

### **Pkt. 12 Verschiedenes**

- Alfred spricht noch einmal die Terminhäufung im nächsten Jahr an. Durch die intensiven Vorbereitungen auf das Jubiläum werden in 2018 wohl keine neuen Lieder mehr eingesungen. Weiterhin müssen wir auch mit den Sängerinnen und Sängern aus Rieste abstimmen was in diesem Jahr an Auftritten in Rieste und Hesepe laufen soll. Ggf. müssen wir auch auf unserer Seite Termine streichen oder eine Teilnahme der Riester Sängerinnen

und Sänger an bestimmten Auftritten freistellen. Alfred spricht mit dem Vorstand aus Rieste.

Ab 22 Uhr aufgezeichnet von Sonja Revermann:

- Gesang des Chores in der Kapelle am 1. Weihnachtstag: Klang und Wirkung des Chores beim Singen vor dem Altar wird als positiv zurückgemeldet. Bemängelt wird der Umstand, dass sich einige Sängerinnen und Sänger nicht von ihren Jacken trennen konnten. So war das Auftreten nicht einheitlich und die Wirkung der „Kluft“ ging verloren.
- Spende für Polska Cerekiew: Das von Stefan Walter für seine CD/DVD eingenommene Spendengeld für die Renovierungsarbeiten im Haus der Deutschen Minderheit in Groß Neukirch kann überwiesen werden. Anne Krusche hat die Kontodaten von Edeltraut Harz bekommen und weitergeleitet.
- Thekendienst: Da Frank Bollmann den Thekendienst nicht mehr regelmäßig ausführen möchte, wird eine Liste rundgegeben, in der sich alle freiwilligen Helfer eintragen können. Sonja Revermann erstellt daraus einen „Dienstplan“.
- Weihnachtsmarkt: Der Riester Weihnachtsmarkt war ein großer Arbeitsaufwand für nur wenige anwesende Helfer. Michael Papenbrock stellt den Antrag auf Grund der geringen Einnahmen die Teilnahme am Weihnachtsmarkt aufzugeben. Der Aufwand stehe in keiner Relation zum Gewinn. Jana Bollmann zeigt zudem die Terminhäufung im Advent auf; es bleibe kaum Zeit für die eigene Familie. Ob die Biester Dorfgemeinschaft weiterhin teilnehmen möchte, muss diese selbst entscheiden. Der Chor stimmt einstimmig mit zwei Enthaltungen gegen eine weitere Teilnahme.
- Besondere Leistungen/Tag des Ehrenamtes: Anne Krusche hat Alfred für eine Ehrung vorgeschlagen. Obwohl dieser sich weiterhin dagegen sträubt, ist der Chor einhellig der Meinung, es sei endlich mal an der Zeit.
- Einsingen: Michael Papenbrock bittet darum, bei Terminen möglichst am Einsingen teilzunehmen. Es sei unfair gegenüber den anderen Sängerinnen oder Sängern der jeweiligen Stimme allein vor dem Auftritt zu hadern, ob und wann noch jemand komme. Hierzu soll die Gewohnheit beibehalten werden, An- und Abmeldungen am letzten Übungsabend vor dem Auftritt abzufragen.
- Sparschwein: Im Schwein ließen sich 55,93€ finden. Den ersten Platz belegte Hubert Bollmann mit 55,55€. Darauf folgte Elisabeth Torbecke mit 54,70€ und an dritter Stelle Klaus Steinkamp mit 53,70€. Herzlichen Glückwunsch!
- Fernsehempfang: Um der Fußballsaison auch von der Theke aus frönen zu können, bedarf es neuer Fernsehtechnik, da die Satellitenschüssel des Hauses immer noch in fremden Zungen spricht. Michael Papenbrock fragt, ob bei der guten Finanzlage ein Ankauf und Anbau einer vereinseigenen Schüssel möglich sei. Sonja Revermann versucht herauszufinden, ob eventuell ein einfacher DVBT Empfänger schon ausreichen könnte.
- Ungebetene Sommergäste: Hubert Bollmann stellt den Antrag Fliegentüren und -netze anzubringen. Besonders in der Sommerzeit sei ein erhöhtes Aufkommen von bissigem Ungeziefer unangenehm. Ungebetene Gäste anderer Art sollen durch eine Holzplatte, die den Durchgang von der Kneipe zum Laden (hinter dem großen Kühlschrank) verschließt,

draußen bleiben. Diese wird von Michael Papenbrock ausgemessen und angebracht.

Anne Krusche beschließt die Versammlung um 22.40 Uhr, bedankt sich für die rege Teilnahme und wünscht allen einen guten Heimweg.

Klaus Steinkamp/Sonja Revermann  
11.01.2018